

Natürlich liebte er noch die Musik abgöttisch. Yamato hatte es geschafft sich durch seine Musik ein Stück weiter Anderen gegenüber zu öffnen. Na ja gut... jedenfalls gegenüber ein paar anderen Jungs, die ebenfalls Musik liebten! Mit ihnen hatte er sich zu einer Band zusammengeschlossen. Sie waren die Schulband und nannten sich "Teenage Wolves". Endlich war Matt mit ´Leuten zusammen, die genau die gleiche Leidenschaft zur Musik fühlten wie er und es fühlte sich gut an solche Freunde zu haben. RICHTIGE FREUNDE!!! Aber trotzdem konnte er noch immer er selbst sein. Yamato war immer noch ein Einzelgänger, aber wenn er zum Beispiel reden musste, hatte er einige Freunde um sich. Die Bandkollegen und besonders der Drummer Akiko, oder sein Bruder, der so oft wie möglich für ihn da war. Nicht, dass er viel davon in Anspruch nahm, aber es war gut zu wissen, dass es Menschen gab, die für ihn da waren und ihn wirklich verstanden! Es hatte fast drei Jahre gedauert, bis er seinen Freunden vertrauen konnte, eben eil er Einzelgänger war und das letzte Mal als er dachte Freunde zu haben, sehr auf die Nase gefallen war. Das Gefühl sich jemandem öffnen zu können hatte er bisher erst einmal gehabt und dieser Jemand hatte es geschafft in nur wenigen Wochen sein Vertrauen zu gewinnen. Aber diese Tatsache war ihm erst einige Zeit später bewusst geworden und zwar als es schon längst zu spät war! Vielleicht dachte er deshalb so oft an die Vergangenheit, auch wenn er sie vergessen wollte! Verdammt!

Heute war wieder einer dieser Tage an denen er ständig an früher denken musste. Das würde ihm jetzt bestimmt den ganzen Schultag versauen und er war noch nicht mal in der Schule, sondern erst auf dem Weg dorthin. Mist!!!

Damals war es vor allem eine so... intensive Zeit, voller Emotionen gewesen. Emotionen, die er davor nie gekannt, oder zugelassen hätte, weil einfach so viel passiert war! Immerhin stand diese Zeit auch für einen bestimmten Namen! Taichi Yagami!!!

Oft musste Matt an diesen Kerl denken, verbunden mit verschiedenen Situationen! Tai war damals ein Schüler gewesen, der nicht akzeptiert wurde. Er war schwul, hatte eine Brille und eine Zahnspange und sah immer etwas schlaksig aus. Aber durch ein Referat hatte Matt mit ihm arbeiten müssen und hatte ihn kennen gelernt! Damals war Taichi der einzig wirkliche Gesprächspartner an dieser Schule gewesen. Er war intelligent, er war witzig und wenn man ihn genauer betrachtet hatte war er auch richtig... sexy gewesen. Matt hätte sich damals selbst gesteigt, wenn er an letzteres gedacht hätte! Taichi war damals der erste gewesen... der erste Junge mit dem er einen sexuellen Kontakt hatte. Es hörte sich komisch an, sich dafür zu schämen, denn heute... war Matt bisexuell!

Früher war es schlimm gewesen allein nur daran zu denken, von einem Kerl auf intime Art berührt zu werden. Er hatte sich so zerrissen gefühlt, weil sich die Berührungen so gut... so intensiv angefühlt hatten und die Küsse von Taichi ... Bisher hatte er bei niemandem mehr solche Gefühle gehabt! Aber damals wusste er nicht damit umzugehen und hatte Tai sehr beleidigt und sogar geschlagen! Heute fühlte er sich wahrscheinlich so oft mit der Vergangenheit verbunden, weil es ihm Leid tat und er sich noch nicht entschuldigt hatte. Doch das konnte er nun mal nicht ändern! Taichi war ja nach Amerika gegangen,... natürlich mit seiner Familie, nachdem damals diese fürchterlichen Dinge passiert waren. Matt hatte keine Emailadresse von Taichi, oder sonstiges und außerdem hätte er gar nicht gewusst, was er schreiben sollte. Dabei hätte er es so gerne getan!

Anfangs hatte er sogar daran gedacht mehr als sexuelles... Verlangen für Tai gespürt zu haben. Wie sehr hatte Matt seinen Bruder Takeru beneidet, der wenigstens Kontakt zu seiner "Klassenkameradin", die auch mit ihrer Familie in die USA ausgewandert war, hatte. Und gerade weil er diese Möglichkeit nicht hatte, hatte er bisher alles versucht die Vergangenheit zu verdrängen... zu vergessen! Das schien doch wohl die beste Lösung... oder nicht?

Und Matt hatte viel probiert um zu vergessen! Er hatte viele Mädchen abgeschleppt, hatte viele intensive Küsse ausprobiert, aber nichts hatte sich so angefühlt wie... wie er es wollte! Bei keiner waren die Gefühle so, wie bei den wenigen Minuten mit Taichi. Vor zwei Jahren war er dann über seinen Schatten gesprungen und hatte es mit einem anderen Jungen ausprobiert. Die Lust hatte ihn damals übermannt und es hatte ihm auch gefallen, zumal er auch der aktive Part war, aber es war nicht dasselbe gewesen! Aus dem "einmal über den Schatten springen" wurde dann ein "regelmäßig"! Abenteuer, die alle interessant waren, aber nicht das toppen konnten, woran er diese Abendteuer maß! Keine Berührung, kein Kuss war das was er suchte! Eine Zeit lang hatte er sogar nur Jungs, oder Mädchen mit Zahnsperre "umworben". Yamato hatte gedacht, dass es vielleicht daran gelegen hatte, aber... auch das war es einfach nicht!

Jetzt mit 19 Jahren musste er sich eingestehen, dass er ganz besondere Gefühle für Taichi Yagami hatte, allerdings wusste er nicht, ob es eher die Lustvollen Minuten waren, oder ... ob die vielen interessanten Gespräche, die angenehme Zeit, oder das Wohlfühlen in Tais Nähe, ausschlaggebend waren. Aber jetzt konnte er es nicht mehr erfahren, jetzt konnte er nur hoffen, dass irgendwann einmal jemand kam, der ganz besonders war. So besonders, dass er die Ereignisse von vor drei Jahren loslassen konnte!

Wie kam es eigentlich dazu, dass er gerade heute, mal wieder an die "alte" Zeit dachte? Genauer gesagt dachte er schon seit gestern Nachmittag daran!!! Hm... vielleicht weil er gestern im Park... Vielleicht...!

Yamato hatte gestern im Park einen sehr interessanten "Knackarsch" gesehen! Leider nur die Rückseite. Aber es war ein durchtrainierter, braunhaariger Matt gewesen, der mit einem großen schwarz-weißen Hund durch die Gegend gejoggt war! Und eben diese Rückseite war sehr ansprechend gewesen!!! Aber dieser Mann hatte ihn an Taichi erinnert und damit wohl auch diese Grübeleien ausgelöst. Verdammt!!! Wehe seine Gedanken und Schuldgefühle dauerten den ganzen Tag!!!

*

Tja ...anscheinend wurde n seine Befürchtungen wahr, denn als er eine Stunde später in der ersten Unterrichtsstunde saß, hatte sich noch nichts geändert. Wieder und wieder fühlte er sich in die Zeit von damals zurückversetzt. Hörte das denn nie auf? Seufzend schaute er zu zwei seiner Klassenkameraden, die sich heimlich, ohne dass der Lehrer es bemerkte Liebesbriefe zusteckten. Und... wer war dieses Paar? ...Dieses männliche Paar? Izzy und Joey!

Sie waren alle zusammen auf diese Schule gekommen und Matt hatte immer näher kamen und ein Paar wurden. Deprimierend irgendwie! Die Beiden erinnerten ihn auch

an... Taichi. Schließlich waren sie die Besten Freunde von ihm gewesen. Waren immer noch die besten Freunde, was bedeutete, dass sie Kontakt zu Taichi hatten.

Hier in der Oberschule hatte Yamato sich bisher ziemlich gut mit Ihnen verstanden. Gut... Freunde waren sie vielleicht nicht, aber sie hatten sich oft unterhalten. Allerdings war Yagami nie als Thema aufgekommen, in den ganzen drei Jahren nicht. Vielleicht hätte er dann mal nach einer E-Mailadresse fragen sollen. Oh Mann! Es war nun mal bisher nicht passiert und es sollte auch so bleiben!

Wenn alleine Erinnerungen an diese Zeit ein solches Unwohlsein in ihm hervorhoben, wie sollte das erst werden, wenn er Kontakt zu Taichi aufnahm? Oder noch schlimmer, dass Kontaktbemühungen zu Tai von Selbigen abgeblockt wurden? Nein, da war es besser alles auf sich beruhen zu lassen und vielleicht irgendwann einmal zu vergessen! Hallo!!! Vergessen war das Stichwort!

Genervt stützte er den Kopf auf eine Hand und schaut aus dem Fenster. Verdammter Tag! Matt konnte nun mal an nichts anderes denken! Er hörte kaum, wie es an der Tür klopfte, bekam nur wage mit wie der Lehrer etwas von einem neuen Mitschüler erzählte und kümmerte sich auch nicht darum, warum einige Mädels aufgeregt durcheinanderquasselten. Erst eine bekannte, aber leicht veränderte ruhige Stimme ließ ihn seine Ohren etwas spitzen.

"Hallo! Ich bin der Neue! Vor drei Jahren bin ich mit meiner Familie nach Kalifornien in die USA umgezogen. Aber mein Vater wurde hierher zurückversetzt. Deshalb ist es vielleicht etwas ungewöhnlich, dass ich in dieses Schuljahr komme, obwohl es schon angefangen hat und obwohl es schon die letzte Klasse ist. Mein Name ist Taichi Yagami und einige von euch kennen mich vielleicht noch!"

Wie vom Blitz getroffen sah Matt nach vorne und traute seinen Augen nicht. Tai stand wirklich vor der Klasse! Taichi Yagami... drei Jahre älter und... umwerfend!!! Yamato konnte seinen Blick nicht von ihm nehmen. Taichi war noch ein gutes Stück gewachsen. Unter der neuen Schuluniform, die eng anlag konnte man sehr gut die dezenten Muskeln sehen, die sich abzeichneten. Keine Brille versperrte die Sicht auf die wunderschönen schokobraunen Augen, die noch ausdrucksstärker als zuvor waren. Und als Tai die Mitschüler leicht angrinste, war auch die Zahnspange verschwunden und perfekte weiße Zähne kamen zum Vorschein. Die braunen Haare waren etwas länger als damals, aber sie waren immer noch genauso verwuschelt! Ob sie sich noch genauso weich anfühlen würden, wenn man mit den Händen durch sie hindurch fahren würde? Sofort spürte er auch eine enorme Anziehungskraft, stärker als damals und das in nur wenigen Sekunden. Verdammt! Lag das etwa nur daran, dass Tai jetzt noch viel attraktiver war, oder weil er genau in Matts... "Beuteschema" passte? Oh Mann, Tais Haut war immer noch fast bronzefarben! Man konnte es am Hals, den Händen und natürlich auch im Gesicht sehen! Der Rest blieb bei dieser Schuluniform leider der Fantasie überlassen!

Aber was die wichtigste Frage war... Warum war Taichi hier? Und warum musste er nur so ungemein sexy sein, dass Yamato sogar nervös wurde? Er hörte wie einige der Mädchen aufgeregt schnatterten, sah, wie einige ihren Ausschnitt etwas tiefer zogen, soweit das diese Schuluniformen zuließen. Und das gerade bei den Mädchen, die damals in der Mittelstufe am lautesten über Taichi gelästert hatten! Damals, damals ...verdammt damals! Was sollte Matt jetzt tun? Für einen Moment verdrängte er die

Attraktivität des Jungen... nein, des Mannes und machte einer vorher verdrängten Frage Platz in seinem Kopf. Wie sollte er sich entschuldigen?

Es kam so unerwartet! Yamato hatte nicht die Chance gehabt sich darauf vorzubereiten und jetzt...? Jetzt stand Taichi Yagami plötzlich und unerwartet vor der Klasse und wurde von dem Lehrer direkt auf einen leeren Platz in der hintersten Reihe geschickt, nur zwei Plätze entfernt von seinem eigenen Platz! Mit großen Augen sah er Taichi an, der sich auf die hinterste Reihe zu bewegte und ihn dadurch auch ziemlich schnell bemerkte. Es war als würde die Zeit für einen Moment still stehen, als sie sich erschrocken ansahen. Tais Augen änderten sich aber ganz plötzlich und schauten ihn seltsam an. Dann wandte er sich von Matt ab. Was war das gewesen? Hasste Yagami ihn etwa?

Matt beobachtete aber, wie Tai Izzy und Joey ein nettes Lächeln schenkte und sich dann auf seinen neuen Platz setzte. Warum wurde er nicht angelächelt... äh... ok, die Frage erübrigte sich wohl von selbst, wenn er an sein Verhalten von damals dachte. Na das... konnte ja... heiter werden!!!

Toll! Toll, toll, toll!!! Da waren drei Jahre vergangen und wer war in seiner neuen Klasse? Wie sollte es auch anderes sein??? Yamato Ishida, genau die Person, die er nie wieder sehen wollte! Schon als er erkannt hatte, dass Joey und Izzy in seiner neuen Klasse waren, hätte er daran denken müssen! Über zahlreiche Emails hatte er erfahren, dass Matt auch die Aufnahmeprüfung für diese Schule gemacht und bestanden hatte. Außerdem hatte Joe geschrieben, dass Matt mit ihm und Iz in einer Klasse war! Warum hatte er nicht gleich daran gedacht? ...Vielleicht weil die Freude seine Freunde wieder zusehen überwiegt hatte? Warum hatte er nicht gleich daran gedacht, dass der durchbohrende Blick, den er eben als er vor der Klasse stand spürte, von den Augen kam, die er all die Jahre hatte vergessen wollen? Und jetzt war er gerade mal vier Minuten in dieser Klasse, hatte die blauen Augen von Yamato Ishida gesehen, der nur zwei Plätze von ihm entfernt saß und fühlte sich gleich wieder drei Jahre in der Zeit zurück versetzt. Damals, kurz bevor er Japan verlassen hatte, damals als er dachte, dass er nie darüber hinwegkommen würde und sein Herz nie heilen würde. Damals, als die Erinnerungen an die Berührungen, die sie in dem Abstellraum geteilt hatten ihn erregten und der Schmerz daran zu denken wie er Yama...to mit diesem Mädchen kuschelnd auf dem Schulhof mit den ganzen "Kumpels der Gang" gegenüber stand, sich stündlich abwechselten! ...Aber damals war vorbei verdammt!!! Er war darüber hinweg! Jedenfalls bis eben!

Oh Mann, warum hatte er nur diese Augen sehen müssen? Sie waren noch tiefer geworden und die blonden Haare umspielten ein weiches und doch männliches Gesicht. Yamato hatte ihn fast erschrocken angeschaut, aber hatte es trotzdem zu verbergen versucht. Genau wie damals! Und das alles innerhalb der wenigen Sekunden in denen er an ihm vorbei gelaufen war.

Taichi hatte alles versucht um die Gedanken an Matt, an den Schmerz und das bisschen Freude, was sie mit sich brachten zu vergessen... zu verdrängen! Sein Leben in den USA war so einfach gewesen! Er war in der Schule der Neue gewesen! Die Mitschüler hatten ihn interessant gefunden, ob mit oder ohne Zahnsperre und die Tatsache, dass er sehr gut Fußball spielen konnte, hatte ihn sehr schnell ins Team der

Schulmannschaft gebracht! Taichi war regelrecht beliebt, was für ihn sehr ungewohnt gewesen war. Aber er hatte nicht viel darauf gegeben! Er war zu jedem freundlich, besonders zu denen, die als Außenseiter galten. Die Erinnerung daran wie er selbst behandelt wurde waren einfach zu stark gewesen, als dass er sich von der vielen Aufmerksamkeit den Kopf vernebeln ließ!

In der ersten Zeit hatte er keine Lust auf irgendwelche Kontakte zu Anderen. Dabei klebten ihm viele Jungs und Mädchen an der Backe, letztere selbst dann als sie erkannten, dass er schwul war! Als er seine Zahnsperre losgeworden war, war das alles noch viel extremer gewesen! In dieser Zeit hatte er sich aber mehr und mehr auf den Fußball konzentriert. Fußball und Laufen hatten ihn von allen üblen Gedanken abgelenkt, aber je mehr Taichi trainiert hatte, desto mehr Leute waren an ihm interessiert. Auch eher sexuell! Vielleicht lag es daran, dass er noch ein Stück gewachsen war und sein Körper richtig trainiert wurde.

Nun... nach einer Weile konnte er sein Verlangen nach körperlicher nicht unterdrücken. Er dachte ständig an Matt, ständig... immer wieder! Daher konnte er sich irgendwann nicht mehr gegen Flirtversuche von manchen Jungs wehren! Eine Zeit lang hatte er jede Menge Affären, jeden Menge One- Night- Stands um Yamato zu vergessen. Doch selbst Nächte voller heißen Sex und Leidenschaft konnten ihn kaum ablenken. Immer wieder waren seine Gedanken nach einer solchen Nacht zu den wenigen Minuten in dem Abstellraum gewandert, als er so intensiv gefühlt hatte. Niemand hatte in ihm bisher solche Gefühle wecken können wie es Matt getan hatte! Tai war nach einigen Monaten zu dem Schluss gekommen, dass ihm die vielen Affären nichts brachten.

Vor einem Jahr hatte er dann geglaubt sich verliebt zu haben! Sam hieß der Junge und Tai hatte ihn in einem Observatorium kennen gelernt. Die gleichen Interessen hatten sie zusammen geführt und sie hatten sich gut Verstanden. So waren sie dann irgendwann in eine Beziehung hineingestolpert. Taichi hatte Sam sehr gemocht, aber er hatte mehr und mehr gespürt, dass er ihn nur als Ersatz und als Ablenkung benutzt hatte. Aber Sam hatte das wirklich nicht verdient! Daher hielt die Beziehung nur zwei Monate. Zum Schluss hatten sie sich in Freundschaft getrennt. Auch wenn Sam immer wieder versuchte darüber hinwegzusehen und aus der Freundschaft wieder eine Beziehung machen wollte!

Ab diesem Zeitpunkt hatte Taichi gewusst, dass er nicht so schnell über die Ereignisse in Japan ... über Yamato hinweg kommen würde. Natürlich gab er die Hoffnung nicht auf sich irgendwann einmal neu zu verlieben, aber dazu musste er Matt erst einmal hinter sich lassen!

Tja,... eigentlich dachte er bis jetzt, dass er dies auch geschafft hatte. Ach was... es war auch so!!! Er war darüber hinweg! Aber ...warum fühlte er sich so aufgekratzt und nervös, nur weil Matt zwei Plätze weiter weg saß und wie ein blonder Engel aussah? Ach Quatsch... Engel!!!

Dieses Schuljahr würde er schon überstehen! Locker meistern würde er es!!! Er musste nur dieses eine Jahr abschließen, mit der Abschlussprüfung und dann hätte er es geschafft! Dann würde er Astronomie studieren und mit etwas Glück nebenbei in die Japan-Junior- League kommen! (A.d.A. Ich weiß nicht ganz genau, ob es Japan-Junior-League heißt, verzeiht mir bitte, dass ich nicht so viel Ahnung von Fußball habe!!! ^ _ ^)

In zwei Monaten hatte er ein Probetraining in einem Verein hier in Tokyo und wenn er dort angenommen werden würde, könnte er mit noch mehr Glück in die Japan-League aufsteigen! Dass er es in Kalifornien in einen überregionalen Verein geschafft hatte, war bestimmt ein Vorteil dabei! Aber er durfte nicht aus den Augen verlieren eine Grundlage zu haben, falls sein Fußballtraum platzen würde oder ausgeträumt war!

Schon als klar gewesen war, dass seine Familie zurück nach Japan ziehen würde, hatte er sich informiert und hatte geplant was er tun wollte. Taichi hatte eine Möglichkeit gefunden wie er seine beiden Leidenschaften kombinieren konnte. Trotzdem musste er erst das letzte Jahr auf der Oberschule abschließen.

Das es aber Komplikationen in Form von ... von Yamato Ishida geben würde, hatte er nicht bedacht. Wobei... nein! Er durfte es nicht zu einer Komplikation werden lassen! Vergangenes war vergangen und es würde so bleiben! Vorausgesetzt Matt sprach ihn nicht an! Denn Tai wusste nicht wie er handeln würde. Er war immer noch über Yamatos Verhalten von damals enttäuscht! Auch wenn irgendwann durch ihn herausgekommen war was Tatsuro getan hatte!

In den USA hatte er irgendwann als Beteiligter des ganzen... Strafverfahrens alles mitgeteilt bekommen. Matt hatte wohl DVDs gefunden, die alles zeigten, was Tatsuro mit seinen Jungs anderen Jungen angetan hatten. Dadurch waren von Taichi alle Vorwürfe und Belastungen abgefallen und er wurde entlastet! So waren auch die Einträge in seinem Schulregister gelöscht wodurch ihm keine Steine mehr, in Punkto Ausbildung, im Weg lagen! Aber wie auch immer, er musste Matt aus dem Weg gehen, sonst würde es wahrscheinlich Ärger ...oder Wut... oder Tränen geben! Und Letzteres wollte er nicht mehr!!!

Was war das nur für ein Tag? Was war das nur für ein verdammter Scheiß Tag??? Yamato knallte die Wohnungstür zu, als er zu Hause angekommen war. Das war doch nicht zu fassen! Warum musste ausgerechnet ihm das passieren? Im Moment lief für ihn doch alles so gut! Die Band, die Freunde die er dadurch hatte und gelegentliche Affären! ...Sonst wurde das ja nur durch gelegentliche Gedanken über Yagami gestört. Aber jetzt ...heute... Taichi war aufgetaucht!!! Das störte sein Leben nicht nur,... das brachte alles durcheinander. Und dann sah Yagami auch noch so gut aus... so sexy! Mist! Daran wollte er doch nicht denken!

Doch wie sollte er nicht daran denken, wenn es so offensichtlich war? Oh Mann! Vielleicht war seine ganze Verwirrtheit von heute beziehungsweise jetzt ...eher Ärger! Er hatte versucht mit Yagami zu reden, weiß Gott warum! Vielleicht wollte er sich entschuldigen? Egal! Er wusste es nicht mehr, so sehr ärgerte er sich.

Matt hatte in der Pause auf jeden Fall versucht mit Taichi zu sprechen. Aber dieser war die ganze Zeit von Mädchen und Jungs umgeben, die ihn anhimmelten und ihn über das Leben in Amerika ausquetschten. Widerlich wie alle um ihn herumschleimten. Doch das ärgerlichste war, dass sobald Taichi mal etwas Luft hatte und Matt auf ihn zugehen wollte, wendete er sich jedes Mal mit einem seltsamen Gesichtsausdruck von ihm ab und sprach mit Joey und Izzy, die auch immer bei ihm herumstanden. Aber das war echt die Höhe gewesen! Niemand wandte sich von ihm ab, erst recht nicht, wenn er sich entschuldigen wollte! Ok, ... Taichi konnte ja nicht wissen, dass er sich

entschuldigen wollte! Aber musste er so abweisend sein???

Na ja, es war ja der erste Tag! Vielleicht hatte er zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit mit Taichi zu reden. Irgendwann einmal! ...Trotzdem ärgerte er sich... er ärgerte sich maßlos! So ein Mist!!!

Missmutig knallte er seine Schultasche in die eine Ecke. Schade dass er heute keine Bandprobe hatte. Dort hätte er seinen Frust etwas abbauen können! Und jetzt? Vielleicht sollte er sich seine Gitarre schnappen und drauflos spielen, aber erst wollte sein Magen gefüllt werden! Gerade wollte er einen Fuß über die Schwelle der Küche setzen, als es an der Haustür Sturm klingelte. Ahhhrg, so was nervte!!! Wie konnte jemand nur so aufdringlich sein? Natürlich stachelte das gleich seinen Ärger noch etwas mehr an!

Grummelnd stapfte er zur Tür und als er diese öffnete, flog ihm förmlich ein blondes Etwas lachend um den Hals. TK! Sein Bruder Takeru, fröhlich... lachend... eben genau so, wie Matt gerade nicht zu Mute war und es eigentlich auch nicht das war, was er im Moment brauchte.

"Maaatt!!! Du glaubst nicht was heute passiert ist!!!" Ehrlich gesagt wollte er es gar nicht wissen was das glückliche Anhängsel zu berichten hatte, aber wie er seinen kleinen Bruder kannte... "Kari ist wieder da!!!" fing Takeru jetzt sogar an zu juchzen. "Du weißt doch, meine ehemalige Klassenkameradin, die in die Vereinigten Staaten gezogen war! Ich habe ja Mail- Kontakt zu ihr gehalten, aber sie hatte mir nicht verraten, dass sie nach Hause kommt. Und dann... heute in der Pause, stand sie einfach vor unserem Klassenzimmer!!! Das war eine Überraschung sag ich dir! Hikari geht in eine Parallelklasse! Oh... ich könnte die ganze Welt umarmen!!!"

Na Klasse! Takerus Freundin, oder "Nur- Klassenkameradin" ... oder "Nur- Ex-Mailfreundin" war also auch aus den USA heimgekehrt. Erst verschwanden Alle dorthin und dann kamen sie alle gleichzeitig zurück! Aber... darüber hatte er keine Lust nachzudenken!

"So, und was bedeutet das jetzt?" fragte Matt.

Es half ja nichts! TK würde so und so nicht aufhören über diese Kari zu reden... da konnte er genauso gut darauf eingehen, als ihn zu ignorieren!

"Wie, ...Was soll was bedeuten?" fragte Takeru zurück und tat ganz erstaunt.

"Oh... ich könnte die ganze Welt umarmen!" imitierte ihn Matt und hüpfte zusätzlich noch etwas im Kreis herum!

"Hey!!!" rief TK gespielt empört, grinste seinen großen Bruder dann aber wieder an und drängelte sich an ihm vorbei um ins Wohnzimmer zu gelangen.

"Na, wie soll ich das denn sonst deuten?" fragte Yamato als sie im Wohnzimmer auf der Couch platz nahmen.

"Ich weiß selbst nicht wie ich das deuten soll!" plapperte Takeru los um die Frage zu beantworten. "Ich weiß nur, dass ich sie sehr vermisst habe, auch wenn wir jede

Woche mindestens zweimal Mails oder Fotos ausgetauscht hatten. Aber jetzt bin ich richtig glücklich!" Als sie vor mir stand... Wow! In echt sieht sie viel Besser aus, als auf jedem Foto!!! Ich weiß auch nicht! Wir gehen morgen nach der Schule mal einen Kaffee trinken!"

"Also hast du ein Date?"

"Ein DATE???" rief TK fast erschrocken. "Du meinst ich habe ein Date? ...Mit Kari???"

"Ihr habt euch auf einen Kaffee verabredet! Also ist es schon eine Art Date, oder nicht?"

"Oh Mann! Ich habe ein Date Matt!!!" entgeistert sprang TK auf und lief im Raum hin und her. "Wie... was... was mache ich jetzt?"

"Hey, du hattest schon einige Dates, warum bist du so aufgeregt?" fragte Matt verständnislos.

"Oh Matt! Du weißt ja nicht wie gut sie aussieht! Klar war ich schon mit Mädchen aus, aber die waren nicht so wie Kari!!! Nett ja... Hübsch ja... aber..."

"Aber sie waren nicht Kari, nicht wahr?" fragte Matt dazwischen.

TK sah ihn mit offenem Mund nachdenklich an... aber nach einer kleinen Weile musste er doch nicken. "Nun Kleiner! Ich denke du bist verknallt!" rief Matt und klopfte Takeru neckend auf die Schulter.

"Ich... ich soll was? So ein Quatsch!!! ...A...also ...äh..." wollte TK schon bestreiten, aber Matt achtete nicht darauf. Er liebte es seinen Bruder mit der Wahrheit zu necken Außerdem lenkte ihn das von anderen Dingen ab!

"Soso! Äh...äh...äh...äh... Quatsch! Warum stotterst du?" sagte Yamato gespielt ernst und rollte mit den Augen. "Mann, die muss ja echt toll sein, so wie du drauf bist!!!"

"Jaaa~ das ist sie auch!!!" TKs Stimme verfiel regelrecht in einen Singsang.

Tja... also hatte er ihn doch enttarnt! Takeru, der sein Verhalten jetzt auch bemerkte errötete stark. "Hm... vielleicht hast du Recht!" Aber... äh... ich weiß nicht..."

"Du stehst auf sie! Du freust dich sie wieder zusehen und wie ich dich kenne hast du doch jedes Mal tierisch gefreut, wenn du eine Mail von ihr bekommen hast! Was soll es denn sonst Anderes sein?"

"Ja! Wahrscheinlich!!! Oh... Oh Mann! Ich bin verknallt Matt!!!" rief TK und fing an verrückt durch den Raum zu tanzen.

"Was du nicht sagst!" Yamato verdrehte die Augen.

"Willst du mal ein Foto sehen?" platzte Tk aber auch schon heraus.

Jetzt waren Matts "verdrehte" Augen riesengroß! Der Kerl wusste vorher nicht, ob

oder dass er verliebt war und trug die ganze Zeit ein Foto mit sich herum? Verrückt! Total verrückt!!! Na ja ein neuer Beweis dafür, dass er wirklich verknallt sein musste! Und äh... nein... nein er würde seinen kleinen Bruder nicht weiter auf das "Warum" ansprechen. So verliebt wie der durch den Raum schwebte. Erneut begann er mit den Augen zu rollen.

"Ja, dann zeig mir ein Foto!" sagte er resignierend und Takeru flog förmlich zu ihm auf das Sofa, nachdem er etwas aus seiner hinteren Hosentasche gefischt hatte.

"Hach... die Qualität ist nicht ganz so gut!" plapperte TK drauf los. "Es ist ein Foto was sie mir per Mail zugeschickt hat... so vor `nem Monat oder so. Aber man kann alles sehr gut erkennen!!!"

Yamato blickte auf ein nett lächelndes Mädchen mit braunen Augen, braunen Haaren und schön brauner Haut. ...Doch... ja, sie war attraktiv... aber... Irgendwie schien er sie zu kennen! Jedenfalls erinnerte sie Matt an irgendjemanden... aber an wen bloß? Na ja... aber eben dass sie ihn nur an jemanden erinnerte ließ ihn nicht auf sie anspringen. Halt... das war ja auch gut so! TK war schließlich verliebt in sie!!! Außerdem hatte er zurzeit ganz andere Sorgen!!!

Aber... Hallo!!! Was Matts Aufmerksamkeit sofort wieder auf das Bild lenkte war der Hintergrund vor dem diese Kari stand! Anscheinend stand sie da in einem großen Garten, der richtig hell von der Sonne geküsst wurde. Und in diesem Licht spielte ein Junge... nein, ein Mann, mit einem großen schwarz-weißen Hund Frisbee. Der Mann war leider nur von hinten zu sehen, aber was er sah ließ Yamato sehr nervös werden!!! Der Kerl spielte mit nacktem Oberkörper in der Sonne, ein muskulöser Rücken, genau wie er es mochte, braungebrannte Haut die in dem Licht fast leuchtete. Er sah starke Arme, von denen einer gerade die Frisbee warf. Doch das Beste war, dass er ein Tattoo auf dem linken Schulteblatt entdecken konnte. Wenn er genauer hinsah konnte er einen schwarzen Drachen erkennen, nicht deutlich, aber trotzdem ... gut!

(A.d.A. Naaa wer hat gedacht ich würde es vergessen??? Wer wollte mir schon böse Kommentare schreiben??? ...Hoffe doch niemand ^_~ Also Maike, hier ist es ^_^)

Wow! Er liebte Tattoos... und dieses... gerade dieses, mit klaren schwarzen Linien sprach ihn besonders an! Oh Mann! Yamato wünschte sich das Tattoo besser sehen zu können! Nein! Noch besser! Er wünschte sich das Original zu sehen, plus den Mann dazu!!!

Hm... irgendwas kam ihm an diesen Mann bekannt vor... hm... Braune wuschelige Haare... hm... und der Hund! ...Hey, war das ... gestern Nachmittag im Park... der Jogger! Wow!!!

"Ah, du hast Kais Bruder entdeckt?!" hörte er plötzlich TKs Stimme hinter sich.

"Bruder?" fragte Matt leise.

"Ja, und er ist auch wieder hier in Japan!" diesmal grinste Takeru neckend. "Er ist übrigens schwul und laut Kari "seeehr" beliebt bei Männern! Er hatte aber erst eine festere Beziehung, die schon lange vorbei ist!"

Yamatos Ohren wurden sehr hellhörig, als sein Bruder sprach. Vielleicht würde dieser nette... schwule Mann ihn etwas ablenken! Vor allem von seinen neuen Problemen mit

Taichi Yagami! Genau sein Typ!!!

"Vielleicht lernst du ihn ja mal "irgendwann" kennen!!!" erzählte TK weiter im neckenden Tonfall. "Wer weiß, wenn Kari meine Liebe erwidern sollte *hach*" ein Seufzen entwich ihm. "...äh...dann lernst du ihn bestimmt auch kennen!!!"

Gott wäre das schön diesen Mann in Fleisch und Blut vor sich zu haben... oh ja! Yamato wusste schon genau wie er mit so einem wilden braungebrannten Sunnyboy flirten musste um ihn um den Finger zu wickeln! Hoffentlich hatte er auch ein schönes Gesicht! Aber... bei dem Körper... es musste einfach schön sein! Hmmh... der Gedanke daran brachte ihn fast zum schnurren! Aber eine grausame Tat seines Bruders riss ihn aus dem wunderschönen Gedanken, der sich in seinem Hirn formte. Brutal... jedenfalls in seiner Sichtweise, ... wurde ihm das Foto aus der Hand gerissen und somit auch der Blick auf den schönen Rücken verwehrt!

"Ich muss los Matt!" rief TK und lief auch schon in Richtung Haustür. "Ich musste nur sofort jemandem sagen, dass Kari wieder da ist! Hey, und danke, dass du mir die Augen geöffnet hast. Ich bin verliebt!!!"

Und schon war er verschwunden und ließ Matt mit offenem Mund bewegungslos auf dem Sofa sitzen.

"Tooor! Wow war das ein Schuss!" rief der Coach des Fußballteams. "Also Yagami Fußballspielen kannst du wirklich! Du kannst gerne ins Team eintreten, wenn du willst!"

Taichi war nach dem Unterricht einfach mal zum Sportplatz der Schule gegangen. Die Schulmannschaft trainierte immer montags, da hatte es heute ja gepasst. Aber es war ein Wunder, dass er nach der ganzen Aufregung und Verwirrung, die seit heute Morgen herrschte, vernünftig spielen konnte! Nun, aber es hatte wohl gereicht um den Coach und die Mannschaft zu beeindrucken. Er musste mit einer Mannschaft trainieren, wenn er für das Trainingsspiel in zwei Monaten fit sein wollte! Das er in das Team der Schulmannschaft aufgenommen wurde, war insofern also ein Glückstreffer! Der einzige für diesen Tag jedenfalls!

Seine ganze Ruhe wieder einmal dahin und das seit heute morgen, seitdem er... seit er wieder diese blauen Augen gesehen hatte, die ihn schon damals um den Verstand gebracht hatten. Warum war das nach drei Jahren immer noch so wie... ja, wie in der Zeit davor? Dasselbe Kribbeln durchflutete seinen Körper, aber auch derselbe Schmerz! Schade dass das Training für heute schon zu Ende war. Er hätte sich gerne noch etwas ausgepowert. Tja... anscheinend würde der gute "alte" Jake heute mit ihm mal wieder joggen gehen müssen!

"Was meinst du Yagami?" fragte der Coach noch einmal und holte ihn aus seinen Gedanken.

"Ja... ja klar! Allerdings habe ich in zwei Monaten ein Probetraining für die JYL, also weiß ich nicht was nach diesem Training sein wird!"

"Na ja, dann reden wir in zwei Monaten weiter!" sagte der Trainer lächelnd. "Jetzt muss das Team erstmal auf Vordermann gebracht werden. Vielleicht kannst du deine Erfahrung an die Jungs weiter geben. Ware echt von Vorteil!"

"Nun, ich tue was ich kann!" lächelte Tai jetzt auch und hob die Jacke seiner Schuluniform auf. Es war zwar unbequem gewesen, aber er hatte einfach so in der Uniform ein paar Bälle geschossen.

"Gut, dann bist du dabei! Montags und freitags ist Training!" meinte der Coach und klopfte ihm auf die Schulter.

"Alles klar, bis Freitag dann!" grinste Tai und machte sich auf den Heimweg.

Die Mannschaftskameraden waren schon unter der Dusche, also würde er sich erst morgen, oder am Freitag mit ihnen auseinandersetzen. Jetzt brauchte er erst einmal etwas zu Essen und dann einen schönen Dauerlauf damit er die Energie, die sich heute in ihm angestaut hatte, entladen konnte.

Verdammt! Warum musste sein Start in Japan nur so anfangen? Keine Frage, er war "der Neue" in der Klasse. Niemand hatte ihn heute in Ruhe gelassen, Mädchen wie auch Jungs waren die ganze Zeit um ihn herumscharwenzelt. Typisch! Früher hätten ihn Andere nur ausgelacht, und jetzt? Jetzt trug er keine Brille mehr und keine Zahnsperre, und alle taten so, als wäre er ganz toll! Trotzdem war er doch immer noch Taichi Yagami! Ja, er wusste, was er von dem Verhalten denken konnte! Alles war viel zu oberflächlich, aber das war diesmal genau anders herum! Doch die oberflächliche Beliebtheit war einfach nicht das Richtige für ihn! Es war fast wie früher, nur eben das genaue Gegenteil! Doch er würde normal bleiben... einfach normal! Er hatte Iz und Joe, die nach all den Jahren immer noch gute Freunde für ihn waren und alles andere würde sich finden! Er sollte einfach alles auf sich zukommen lassen, schließlich war heute erst der Erste Tag!

Vielleicht war er heute auch so drauf, weil ... er ...musste es beim Namen nennen (!) ... Den ganzen Tag war er schon so verwirrt, weil er wieder mit Yamato in einer Klasse war! Das war aber nicht nur vielleicht, sondern höchstwahrscheinlich der Grund warum der erste Tag nicht so gut verlaufen war!

Taichi hatte sehr wohl bemerkt, dass Matt öfter versucht hatte mit ihm zu sprechen. Aber es hatten immer so viele Leute um herumgestanden, worüber Tai auch sehr froh gewesen war. Er wollte nicht mit Matt reden! Jetzt noch nicht... oder... vielleicht auch überhaupt nicht!!! Diese ganze Situation machte ihn ratlos! Er würde sich jetzt in der Eingewöhnungszeit so viel wie möglich ablenken müssen! Viel Joggen und Sport treiben, ach ja... er sollte Yuzuku im Observatorium besuchen! Ja... das sollte er unbedingt tun!

Hoffentlich hatte er Glück und diese Verwirrtheit würde sich in Luft auflösen! Er musste er selbst bleiben und durfte sich nicht von ozeanblauen Augen ablenken lassen! Wenn das passieren würde dann... dann stünde er auf derselben Position wie vor drei Jahren und das wollte er nicht! Das war vorbei!!!

"Jetzt steh schon auf Matt! ...Matt...MATT!!!"

Grummelnd öffnete Yamato die Augen. Es war Samstag verdammt! Und was tat sein Bruder? Blökte hier herum... laut und... nervig! Gestern hatte Matt noch bis spät in die Nacht mit der Band geprobt, weil sie die Chance auf einen etwas größeren Gig hatten! Er wollte eigentlich nur noch schlafen!

Außerdem war seine Laune nicht gerade die Beste und das seit einer Woche schon! Seit einer Woche versuchte er nämlich auf erwachsene Art und Weise mit Taichi zu reden, doch der war entweder nicht zu erreichen, weil tausende von Mitschülern um ihn herumschleimten, oder weil er sich demonstrativ von ihm abwendete. Langsam stieg die Wut in ihm auf. Warum wollte Tai nicht mit ihm sprechen? War er etwa so arrogant geworden? Immerhin sah er jetzt mehr als spitzenmäßig gut aus! Perfekter Körper, schönes Gesicht... und verdammt noch mal, diese schokobraunen Augen, die einfach nur eine hypnotisierende Wirkung hatten! Doch den anderen Schülern gegenüber war Taichi immer nett und hilfsbereit, also konnte er nicht arrogant geworden sein.

Einmal,... einmal hatte er mit Tai im Unterricht direkt diskutiert, aber dort ging es ja um ein Thema und nicht um das persönliche, was Matt mit ihm besprechen wollte. Yamato wollte doch nur alles bereinigen!

"Matt jetzt steh schon auf!" drang Takerus Stimme wieder an sein Ohr. "Wir haben schon kurz vor zwölf Uhr! Wir wollten doch in einer halben Stunde am See sein! Kari wird bestimmt pünktlich dort sein...!"

Kari,... ja richtig! TK hatte am Dienstag ein Date mit ihr gehabt und am Mittwoch... natürlich auch am Donnerstag. Und seit gestern waren sie dann ein Paar!!! Unglaublich wie schnell sich das entwickelt hatte. Gut, er sollte eigentlich froh sein, dass sein kleiner Bruder glücklich war. Immerhin hatte er drei Jahre lang gewartet!

Gestern Abend hatte Takeru Matt dann gleich angerufen und alle Neuigkeiten berichtet. Er hatte ihn gefragt, ob er Kari nicht einmal kennen lernen würde. Tja, da nun alles in einer Woche passiert war, warum sollte er auch nicht gleich in dieser Zeit die Freundin seines Bruders kennen lernen? Und warum sollte er sich auch wundern? Na ja, jedenfalls waren sie für heute Mittag an einem kleinen Badesee in einem Park zum schwimmen verabredet und eigentlich hatte Matt ja jetzt überhaupt keine Lust darauf!

"... und als sie mich heute Morgen angerufen hat, meinte sie ihr Bruder würde auch mit zum See kommen um mich kennen zulernen. Außerdem kann er seinen Hund zu dem See mitbringen..." TK plapperte und plapperte und Matt hörte schon gar nicht mehr zu.

Seit er nämlich die Worte "ihr Bruder" wahrgenommen hatte, waren seine Augen weit geöffnet. Das Bild, welches TK ihm gezeigt hatte, schoss ihm sofort wieder ins Gedächtnis. Der Kerl mit dem schönen Rücken und dem absolut unwiderstehlichen Drachen- Tattoo! Und... dieser "Bruder" würde heute auch am See sein? Nur mit einer Badehose bekleidet???

Verdammt er hatte nur noch wenig Zeit sich fertig zu machen!!! Er musste perfekt

aussehen!!!

Vielleicht würde dieser Schönling ihn etwas über diese verflixte Situation hinwegtrösten! TK hatte ha gesagt das dieser "Bruder" auch schwul war!

Wie ein Blitz warf er seine Decke bei Seite und schoss aus dem Bett direkt ins Badezimmer. Er musste einfach... gut aussehen! Nein... sexy!

Nun... nach fünf Minuten intensiven Stylings war er Bereit für "den Bruder" ...äh... natürlich bereit um die Freundin seines Bruders kennen zu lernen!!!

*

Ok, der erste Eindruck war der Wichtigste! Erstens bei Takerus Freundin, die seinen kleinen Bruder sehr glücklich machte und zweitens bei dem Kerl, der der Bruder der Freundin seines Bruders war. Äh... na, jedenfalls der Typ mit dem schönen Tattoo!

Mit seinem nettesten Gesichtsausdruck schlenderte Matt mit TK über die Liegewiese des Badesees. Zum Glück waren trotz des schönen Wetters nicht zu viele Menschen hier! Man hatte noch genug Luft zum Atmen und fühlte sich nicht wie in einer Sardinienbüchse. Also war schon mal die Möglichkeit gegeben in Ruhe zu reden und zu flirten!

Hmmh er freute sich schon auf den Adonis von dem Foto! Hoffentlich war er auch nett! Na ja, im Notfall musste er sich eben das Tattoo den ganzen Tag anschauen!

"Oh, da ist sie!!!" rief Tk freudig und Yamato staunte, dass er vor Freude nicht herumhüpfte.

Kari saß unter einem Großen Baum auf einem Handtuch. Sie hatte einen Bikini an und ein Tuch um die schmalen Hüften geschlungen. Nicht schlecht! Sein Bruder war wirklich ein Glückspilz! Sie war gerade dabei ein Buch zu lesen und schien richtig vertieft zu sein! Matt konnte schon von weitem die ruhige Aura wahrnehmen, die von dem Mädchen ausging. Irgendwie freute er sich jetzt noch mehr für seinen kleinen Bruder, denn sie schien wirklich die Richtige zu sein!

Kurz bevor er und TK an dem Platz unter dem Baum ankamen, sah sie auf und lächelte freundlich... und verliebt!

"Takeru!!!" rief sie erfreut, warf das Buch zur Seite und sprang auf seinen Bruder zu.

"Hallo mein Sch...Schatz!" sagte TK mit roten Wangen und umarmter Kari zaghaft. "Das ist mein Bruder Yamato!"

"Hi!" grüßte er freundlich nachdem er so nett vorgestellt wurde und verbeugte sich leicht. "Du kannst mich gerne Matt nennen!"

"Danke Matt, nenn mich Kari! Eigentlich heiße ich Hikari, aber das wäre viel zu förmlich!" Ja, ihre Freundlichkeit war nicht aufgesetzt.

Sie würde seinem Bruder gut tun! Apropos Bruder!!! Wo war ihr Bruder eigentlich???

"Ich dachte dein Bruder würde auch kommen!" sagte TK leicht nervös.

Danke Takeru! Sein kleiner Lieblingsbruder sprach aus was er dachte. Das große Handtuch neben Karis war leer und das störte ihn ungemein!

"Ach,... er ist schon seit wir hier sind mit Jake im Wasser. So ist er nun mal, immer in Bewegung!" meinte Kari und deutete zum See.

"Jake???" fragte Matt wie aus der Pistole geschossen. Er dachte der "Bruder" wäre Single!!!

"Ja, sein Hund! Er ist aus einem Tierheim in Kalifornien. Die beiden passen einfach so gut zusammen!" antwortete Kari und lächelte TK wieder an.

Erleichtert atmete Yamato aus. Also hatte er durchaus Chancen auf einen Flirt. Während er und TK ihre Handtücher ausbreiteten und ihre Klamotten, die sei über ihren Badehosen trugen, auszogen, hielt Matt schon einmal Ausschau. Nach fünf Minuten suchen sah er dann auch endlich das Objekt seiner Begierde... zwar mal wieder nur von hinten, aber das war er ja erstens schon gewohnt und zweitens war es genug um ihn mit offenem Mund starren zu lassen.

Der Junge... nein Mann... spielte mit seinem Hund Frisbee. Anscheinend waren sie gerade aus dem Wasser gekommen, denn der Hund war klatschnass und der "Bruder" war auch noch von kleinen Wasserperlen bedeckt, die auf der perfekten braungebrannten Haut schimmerten. Der Rücken war perfekt und dezent muskulös. Das schwarze Drachentattoo, welches Matt nicht mehr aus dem Kopf ging, bewegte sich bei jeder Bewegung der Muskeln darunter. Es war regelrecht erotisch! Aber... er musste sich beherrschen! Schließlich hatte er nur eine Badeshort an! Also setzte er sich im Schneidersitz hin, kramte einen Block aus seinem Rucksack, in dem er immer neue Ideen für Songs notierte und legte diesen in seinen Schoß. So war er auf der sicheren Seite, falls... na ja falls er die Beherrschung doch verlieren würde. Bei dem Anblick war es nämlich echt schwierig, sie zu behalten!

Hm... sollte er aber nicht erstmal mit Kari reden? Er wollte ja auch nicht unhöflich erscheinen! Also schaffte Yamato es Hikari in ein Gespräch zu verwickeln und gleichzeitig einige Blicke auf ihren Bruder zu erhaschen. Leider immer nur von Hinten, aber diesen Rücken konnte er stundenlang ansehen! Hach dieser Samstag würde nicht so schlimm werden wie er befürchtet hatte!

Kari war eine interessante Gesprächspartnerin. TK und er sprachen mit ihr über das Leben in den USA, wie es ihr ergangen war und was es ihr gebracht hatte. Takeru war immer nervöser geworden und Matt konnte sich gut denken warum. Karis Bruder war immer noch nicht zu ihnen gekommen und TK machte sich wahrscheinlich Sorgen! Was wäre denn, wenn der große Bruder ihn nicht mochte? Kari hatte es auch bemerkt und nahm beruhigend seine Hand.

"Mach dir keine Sorgen! Er will nur Jake etwas müde machen. Sie sind heute nicht zum Joggen gekommen und wenn beide unausgelastet sind, sind sie unausstehlich." Sagte sie zwinkernd und lachte als TK sie fast ängstlich ansah. "Hey, keine Panik! Er hat euch nur noch nicht bemerkt! Er ist immer so vertieft wenn er mit seinem Hund spielt. Bestimmt ist er bald bei uns!"

Na, das wäre doch schön! Yamato wartete auch schon ungeduldig darauf, den Kerl endlich mal von Vorne zu sehen! Wow, er war schon lange nicht mehr so scharf darauf

gewesen, weinen Jungen kennen zu lernen. Hm... vielleicht sollte er nicht dauernd dorthin starren! Und vielleicht sollte er wirklich mal etwas zu Papier bringen, das würde ihn vielleicht ablenken! Oh Mann! Er wollte sich von Taichi mit diesem Adonis ablenken und jetzt musste er sich mit Scheiben das gleiche wegen diesem Kerl tun! Manchmal verstand er sich selbst nicht mehr! Kopfschüttelnd drehte er sich auf den Bauch und widmete sich seinem Block. TK und Kari unterhielten sich verliebt und er bemühte sich, seine Ohren gegen dieses Liebesgeplänkel zu verschließen. Matt wurde immer nervöser. Er konnte nichts schreiben. Eigentlich... er war für etwas anderes hier her gekommen!

Seufzend wollte er gerade aufschauen, als er auf eine feucht Hund Nase blickte, die ihm fast ins Gesicht gestreckt wurde. Erschrocken richtete er sich auf. Ein großer schwarz-weißer Hund, Jake, oder wie auch immer er hieß, schaute ihn interessiert an.

"Jake erschreck die Leute nicht!!!" rief eine sehr angenehm tiefe, aber auch sehr bekannte Stimme und der Hund wurde aus seinem Blickfeld gezogen. Und wen sah er stattdessen?

"DU???" riefen er und...Taichi Yagami wie aus einem Mund!

Vor ihm stand tatsächlich Tai, in Badeshort, mit dem Hund von Kari Bruder am Halsband. Folglich war eben benannter Bruder also Taichi!!! Wie konnte Matt nur so blöd gewesen sein! Klar war ihm alles bekannt vorgekommen. Die Braunen Haare, die braunen Augen...Kari sah ihm sehr ähnlich. Alleine bei dem Körperbau des Bruders hätte ihm die Ähnlichkeit zu Tai auffallen müssen. Und jetzt stand Taichi einfach so vor ihm und schaute ihn aus geschockten braunen Augen an.

Sofort stachen ihm die Bauchmuskeln in die Augen... und die durch und durch braune Haut, die in der Sonne glänzte. Oh Mann, und im Bezug auf "Kari Bruder" bedeutete es auch, das Taichi dieses Drachentattoo auf dem Rücken hatte!!! Das machte Taichi Yagami noch perfekter! HALT!!! Nein, so durfte er nicht denken, ... jedenfalls nicht jetzt! Jetzt half nur ein klarer Kopf. Vielleicht hatte er ja jetzt die Chance mit Tai zu reden! Wobei... so wie Tai ihn gerade ansah...ohoh!

"Oh ihr kennt euch???" fragte Kari erstaunt. Und auch Takeru sah verwundert von Einem zum Anderen.

"Wir sind in einer Klasse!" knurrte Taichi und sah so aus, als müsste er seine Haltung bewahren.

"Das ist ja toll! TK unsere beiden Brüder sind in einer Klasse!" Matt war immer noch so erstaunt, dass er ihren etwas zu erfreuten Tonfall nicht bemerkte. ...Und Taichi wahr wohl zu... wütend. "Taichi! Das ist übrigens mein Freund Takeru! Und TK, das sind Tai und Jake!"

"Äh... hallo!" rief TK nervös und Taichi drehte sich zu ihm. Anscheinend bemerkte er wie sein grimmiges Gesicht auf TK wirkte und fing leicht an zu lächeln.

"Hi, ich bin Taichi. Nenn mich ruhig Tai! Ich bin der große Bruder!!!" sagte er in einem

gespielt drohenden Tonfall, allerdings lächelte er dann sofort wieder.

Irgendwie nervte es Yamato, dass Tai Takeru so nett anlächelte, so süß, so lieb... und für ihn nur ein Grummeln übrig hatte! Aber jetzt sah es auch so aus, als hätte er nicht mal mehr das für ihn übrig, denn Taichi ließ ihn links liegen und unterhielt sich mit seinem kleinen Bruder! Na super!!!

So, kurze Pause für alle die, die jetzt Lust haben an einem Badensee zu gehen und nach Männern mit Tattoos ausschau zu halten!!! Wobei bei dem Wetter *brrr*